

**Anträge der Kreistagsfraktionen zum Haushalt 2009  
(mit finanziellen Auswirkungen)**

Lfd. Nr.	Teilergebnisplan, Produkt	Antragsteller	Betrag EURO	Begründung	Beratungsergebnis
1.	010210 Organisation	CDU	10.000	Beteiligung des Kreises an der Zertifizierung durch das Land NRW als "familienfreundliche Kommune"	<i>Finanzausschuss</i>
2.	050130 Hilfen in besonderen Lebenssituationen	FWG	36.000	Zuschuss an das Frauenhaus Warendorf	<i>Sozialausschuss: zurückgezogen</i>
3.	050130 Hilfen in besonderen Lebenssituationen	SPD CDU	+ 900	Erhöhung des Zuschusses an die Telefonseelsorge Hamm	<i>Sozialausschuss: angenommen</i>
4.	050130 Hilfen in besonderen Lebenslagen	CDU FDP SPD	35.000 ca. 35.000 35.000	Zuschuss an die Verbraucherberatung für die Beratungsstelle Ahlen für eine ½ Beraterstelle, verbunden mit einer Leistungsvereinbarung  Zuschuss an die Verbraucherberatungsstelle Ahlen durch Übernahme einer ½ Beraterstelle, befristet auf 3 Jahre, verbunden mit der Auflage, dass die Beratertätigkeit auf den gesamten Kreis ausgeweitet wird.  Zuschuss an die Verbraucherberaterstelle Ahlen durch Übernahme ½ Beraterstelle.	<i>Sozialausschuss: CDU-Antrag angenommen</i>

Lfd. Nr.	Teilergebnisplan, Produkt	Antragsteller	Betrag EURO	Begründung	Beratungsergebnis
5.	070140 Gesundheitseinrichtungen	Bündnis 90 / DIE GRÜNEN  SPD	40.000  50.000	Baukostenzuschuss an die Hospizbewegung Ahlen e.V., verbunden mit der Forderung an die Städte und Gemeinden, ihrerseits nach Möglichkeiten zu suchen, zur Deckung der Finanzierungslücke beizutragen.  Einmaliger Zuschuss zur Finanzierung der Baukosten der Hospizbewegung im Kreis Warendorf e.V. ohne Präjudiz für künftige gleichartige Fälle	<i>Sozialausschuss: Antrag Bündnis 90/Die Grünen angenommen</i>
6.	050440 Pflege	CDU	50.000	Bereitstellung von Mitteln für einen Pflegestützpunkt	<i>Sozialausschuss: vertagt, Beschlussempfehlung im Finanzausschuss</i>
7.	060120 Jugendsozialarbeit, Kinder- und Jugendschutz	Bündnis 90 / DIE GRÜNEN  CDU  SPD	?  5.000  5.000	Regionalisierung des Kinder- und Jugendtelefons des Deutschen Kinderschutzbundes in erforderlichem Maße, Beteiligung der Städte mit eigenem Jugendamt  Zuschuss an den Deutschen Kinderschutzbund für die Regionalisierung des Notruftelefons mit Sperrvermerk in der Weise, dass der Betrag nur gezahlt wird, wenn die Jugendämter Ahlen, Beckum und Warendorf sich ebenfalls beteiligen. Die Verwaltung soll Verhandlungen aufnehmen.  Zuschuss für das regionale Kinder- und Jugendtelefon	<i>Ausschuss für Kinder, Jugendliche und Familien: angenommen  (Mit dem Vorbehalt der Beteiligung der übrigen Jugendämter entsprechend der Einwohnerzahl)</i>
8.	060210 Beratung	SPD	12.000	Erhöhung des Zuschusses für das Beratungszentrum für Alleinerziehende und andere Familien (BAZ)	<i>Ausschuss für Kinder, Jugendliche und Familien: angenommen  (Mit dem Vorbehalt der Beteiligung der übrigen Jugendämter entsprechend der Einwohnerzahl)</i>
9.	060120 Beratung	FWG	?	Erweiterung der Mittel für die Jugendberatungsstellen im Bereich der "frühen Hilfen" auch auf den Träger PariSozial	<i>Ausschuss für Kinder, Jugendliche und Familien: abgelehnt</i>
10.	120110 Straßenbau und -unterhaltung	CDU	30.000	Erhöhung der Mittel für den innovativen Radwegebau	<i>Bauausschuss: angenommen</i>
11.	120110 Straßenbau und -unterhaltung	CDU  SPD	- 600.000  - 600.000	Senkung des Ansatzes für die Unterhaltung der Kreisstraßen  Senkung des Ansatzes für die Unterhaltung der Kreisstraßen	<i>Bauausschuss: angenommen</i>

Lfd. Nr.	Teilergebnisplan, Produkt	Antragsteller	Betrag EURO	Begründung	Beratungsergebnis
12.	160110 Steuern, allg. Zuweisungen und Umlagen	CDU  FWG  SPD	rd. - 1.750.000  rd. - 2.640.000 rd. - 1.800.000  rd. - 2.640.000	Senkung des Hebesatzes zur allg. Kreisumlage von 36,9 v.H. auf 36,3 v.H.  Senkung des Hebesatzes zur allg. Kreisumlage von 36,9 v.H. auf 36,0 v.H. Rückgabe des Jahresüberschusses 2007 durch Reduzierung der Kreisumlage 2009  Senkung des Hebesatzes zur allg. Kreisumlage von 36,9 v.H. auf 36,0 v.H., gegenfinanziert durch Verbesserungen aus dem GFG 2009 von rd. 0,4 Punkten, Streichung der Haushaltsmittel Kreisstraßen (s. lfd. Nr. 10.) und Erhöhung der Zuwendung aus der Wohngeldersparnis des Landes (100.000 €)	<i>Finanzausschuss</i>

**Anträge der Kreistagsfraktionen zum Haushalt 2009**  
(ohne unmittelbare finanzielle Auswirkungen)

<b>Lfd. Nr.</b>	<b>Antragsteller</b>	<b>Inhalt/Begründung</b>	<b>Beratungsergebnis</b>
1.	SPD	Prüfung der Konzeptentwicklung für Mitfahrerparkplätze unter Einbeziehung der Städte und Gemeinden, der Straßenbaulastträger und des ÖPNV sowie von Förderungsmöglichkeiten durch das Land	<i>Ausschuss für Wirtschaft, Umwelt und Planung :</i> <span style="float: right;"><i>angenommen</i></span>
2.	CDU	Weiterentwicklung des Umweltschutzpreises zu einem Klimaschutzpreis im Rahmen des European Energy Award, Vorstellung durch die Verwaltung im Frühjahr 2009	<i>Ausschuss für Wirtschaft, Umwelt und Planung:</i> <span style="float: right;"><i>angenommen</i></span>
3.	Bündnis 90/DIE GRÜNEN	Aufstellung eines Sozialatlas, in dem die örtliche Verteilung der Bedarfsgemeinschaften nach SGB II und SGB XII dargestellt wird.	<i>Sozialausschuss:</i> <span style="float: right;"><i>angenommen, wenn keine zusätzlichen Personal- und Sachkosten entstehen</i></span>
4.	Bündnis 90/DIE GRÜNEN	Verkürzung der Wartezeit auf 1 Monat	<i>Sozialausschuss:</i> <span style="float: right;"><i>zunächst abgelehnt, Ziel der Verkürzung wird weiterverfolgt, Verwaltung berichtet</i></span>